



Aus Liebe zum Menschen.

Potsdam und Berlin

Termin: 01.09. – 04.09.2026



-Reichstag Berlin-



-Alte Wache, Potsdam-

Reiseverlauf:

Dienstag, 01.09.2026

Sie werden mit einem modernen Reisebus incl. WC und Klimaanlage zentral in Frankenberg am Busbahnhof abgeholt. Die Reiseroute führt direkt nach Potsdam. Unterwegs werden bedarfsgerechte Pausen incl. Frühstücksimbiss und Kaffee angeboten. Am frühen Abend Zimmerbezug und Abendessen.

Mittwoch, 02.09.2026



Nach dem Frühstück lernen Sie - mit einem erfahrenen Reiseleiter - die Stadt Potsdam bei einer Stadtrundfahrt kennen. Am Nachmittag folgt eine Schifffahrt „7-Seen-Rundfahrt mit Wannsee“, ganz unter dem Motto: Pack' die Badehose ein, nimm' dein kleines Schwesterlein und dann nischts wie raus nach Wannsee...

dieses 1951 gesungene Lied von der damals siebenjährigen Cornelia Froboess machte den Wannsee – mit seinem berühmten Strandbad und weiteren zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Erholungsmöglichkeiten - bekannt.



Naturidylle inmitten der Stadt

Donnerstag, 03.09.2026



-Brandenburger Tor-

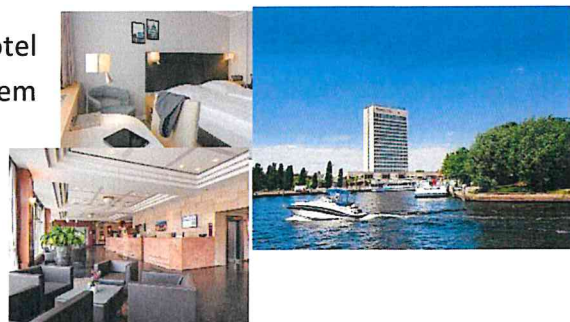
Busfahrt nach Berlin, dort - mit erfahrener Reiseleiter - ausgiebige Stadtrundfahrt unter dem Motto: Berlin ist bunt, Berlin ist groß, Berlin ist niemals langweilig! Sie begeben sich auf Tour durch den Großstadtschlingel mit dem Bus und zu Fuß. Die Fahrt führt vorbei an klassischen Sehenswürdigkeiten wie z.B. das Brandenburger Tor, der Reichstag und weiteren historischen Schauplätzen. Am Nachmittag besteht Zeit zur freien Verfügung, besuchen Sie eines der zahlreichen Museen oder den Reichstag.

Donnerstag, 03.09.2026

Nach dem Frühstück verlassen Sie Potsdam. Auf dem Heimweg besuchen wir Marienborn, die Gedenkstätte „Deutsche Teilung“, ein Erinnerungsort der deutschen und europäischen Zeitgeschichte. Marienborn war integraler Bestandteil des nahezu lückenlos überwachten Grenzsicherungssystems der DDR. Als Trennwand und Nadelöhr zwischen Ost und West markierte sie eine Nahtstelle im „Eisernen Vorhang“, an der die Spaltung Deutschlands, Europa und der Welt in zwei gegensätzliche Lager manifest wurde. Wesentlicher Bestandteil der Gedenkstätte ist das Grenzdenkmal Hötensleben, etwa 17 Kilometer südlich gelegen, das die Grenzbefestigungsanlagen der DDR im Zustand von 1989 dokumentiert.

Hotel:

Sie wohnen in dem 4* Hotel Mercure in Potsdam City. Das Hotel liegt im Herzen der historischen Residenzstadt, nahe dem Stadtschloss. Sehenswürdigkeiten können bequem erreicht werden.



Unsere Leistungen:

- + Anreise im modernen Reisebus nach Amsterdam und zurück
- + Frühstücksimbiss am Bus bei der Anreise
- + 3 x Übernachtung
- + 3 x Frühstück
- + 3 x Abendessen
- + Stadtrundfahrt Potsdam
- + Stadtrundfahrt Berlin
- + Besuch der Gedenkstätte Marienborn
- + DRK-Reisebegleitung

Programmänderungen möglich!

Informationen zur Buchung: Die Buchung und Belegung erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Bei dieser erbitten wir eine Anzahlung in Höhe von 200,00 €/p.P. auf das Konto bei der Sparkasse Waldeck-Frankenberg. IBAN DE 36 5235 0005 0005 0099 64 mit dem Verwendungszweck „Potsdam und Berlin“. Die Einzahlung des Restbetrages erbitten wir bis zum 01.08.2026.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Reise!

Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen mit Absagefrist. – Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann diese Reise abgesagt werden. – Bildquellen: Pixabay.



Aus Liebe zum Menschen.

Information und Anmeldung

DRK-Kreisverband Frankenberg - Service-GmbH

Regine Frese

Auestraße 25

35066 Frankenberg (Eder)

Tel.: 06451/722749

Mobil: 0171/1942596

Fax: 06451/4894

r.frese@drk-frankenberg.de

Reiseanmeldung:

Reiseziel: Potsdam und Berlin

Termin: 01.09. – 04.09.2026

Maßgeblich sind im Übrigen die Angaben in unserem Prospekt „DRK-Frankenberg – „Tulpenblüte Holland“ sowie Ihre besonderen Vorgaben für die Reise. Prospektangaben und Ihre Vorgaben sind Vertragsinhalt, soweit nicht abweichende Vereinbarungen getroffen werden.

Hiermit melde ich mich/uns für o.g. Reise verbindlich an:

1.Person:

Name _____ Vorname _____ Nationalität _____

PLZ, Ort _____, Straße, Nr. _____ Geb.-Datum _____

Tel.: _____ Mobil-Nr.: _____ E-Mail: _____

Pflichtangaben:

Im Notfall bitte benachrichtigen - Name: _____ Mobil-Nr.: _____

Pflichtangaben:

Nehmen Sie einen Rollator mit? ☐ ja ☐ nein

2.Person:

Name _____ Vorname _____ Nationalität _____

PLZ, Ort _____, Straße, Nr. _____ Geb.-Datum: _____

Tel.: _____ Mobil-Nr.: _____ E-Mail: _____

Pflichtangaben:

Im Notfall bitte benachrichtigen/Name: _____ Mobil-Nr.: _____

Pflichtangaben:

Nehmen Sie einen Rollator mit? ☐ ja ☐ nein

Bitte gewünschte Zimmerkategorie ankreuzen:

Doppelzimmer pro Person _____ 548,00 €

Einzelzimmer: _____ 683,00 €

Ihren **Kundenwunsch** (unverbindlich) geben wir an unsere Vertragspartner weiter. Bitte vermerken Sie dies nachfolgend. Vor Ort ist eine Berücksichtigung leider nicht mehr möglich.

Anzahlung: Bei Anmeldung bitte Anzahlung in Höhe von 200,00 € p.P., Restzahlung spätestens am 21.07.2026 auf das nachfolgende Konto bei der Sparkasse Waldeck-Frankenberg, IBAN: DE 36 5235 0005 0005 0099 64, BIC HELADEF1KOR, Kennwort „Potsdam und Berlin 2026“.

Storno Bedingungen: Bis 30 Tage vor Reisebeginn 20%, 29-21 Tage vor Reisebeginn 35%, 20-14 Tage vor Reisebeginn 50%, 13-7 Tage vor Reisebeginn 75%, 6-1 Tag vor Reisebeginn 80%, bei Nichtantritt 100% des Reisepreises.

Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen mit Absagefrist. – Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann diese Reise abgesagt werden.

Hinweis für mobilitätseingeschränkte Gäste: Diese Reise ist für mobilitätseingeschränkte Gäste nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns vor Ihrer Buchung.

Reiserücktrittskostenversicherung: Schließen Sie diese, wenn gewünscht, bitte separat ab.

Rücktritt vor Reisebeginn: Jederzeit gegen Zahlung der Entschädigung nach Ziffer 9 der Allgemeinen Reisebedingungen.

Bei Anmeldung mehrerer Personen: Hiermit erkläre ich ausdrücklich, die Reisepreise auch für die mitangemeldete Person zu leisten.

Unterschrift: _____

Meine Daten werden nur zu Zwecken der Ausführung des Vertrages gespeichert, verarbeitet oder genutzt. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Service-GmbH des DRK-Kreisverbandes. - Die Informationen zur Pauschalreise habe ich zur Kenntnis genommen. – Alle Preise basieren auf den Kosten von 2025, sollten diese teurer werden, müsste eine Preisanpassung vorgenommen werden.

Mit dem Erscheinen meines/unseres Namens und Wohnortes auf einer Teilnehmerliste bin ich/sind wir einverstanden.

Name, Vorname

Datum, Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

DRK Frankenberg Service GmbH

Regine Frese

Auestraße 25

35066 Frankenberg (Eder)

Tel.: 06451/722749

Mobil 0171/1942596

Fax: 065451/4894

seniorenarbeit@drk-frankenberg.de

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a BGB

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Die Service-GmbH des DRK-Kreisverbandes trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302:

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Reisevertrages.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (z.B. Treibstoffpreise) sich erhöhen und, wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8% des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorgehensmöglichkeiten ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet.